

Achtung !!!

Derzeit macht eine neue Betrugsidee die Runde. Im Zusammenhang mit Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) versuchen windige Betrüger, die Unsicherheit von Vereinen auszunutzen.

Sie suggerieren, dass ein neuer Eintrag auf Grund der neuen Vorschriften nötig sei und schreiben die Vereine an.

Hier wird um Rückmeldung und der Angabe von Kontakten gebeten.

Mit der Rücksendung dieser Informationen, entsteht ein Dienstleistungsvertrag, der mehrere hunderte Euro kostet.

Dieser Eintrag ist völlig überflüssig und es besteht keinerlei Verpflichtung aus dem Gesetz darauf.

Inzwischen häufen sich die Rückmeldungen aus Vereinen aus der ganzen Bundesrepublik, dass sie mit dieser Masche angeschrieben wurden.

Verschiedene Verbände warnen eindringlich davor, dieser Aufforderung nachzukommen.

Letztlich wird hier die Unsicherheit der Vereine ausgenutzt:

Denn es besteht tatsächlich eine Verpflichtung, nach der DSGVO eine Meldung vorzunehmen:

Sollten Sie verpflichtet sein, einen Datenschutzbeauftragten zu benennen, dann muss dieser gemeldet werden.

Dies geschieht online auf den entsprechenden Internetseiten des Landesdatenschutzbeauftragten und ist völlig kostenlos.

Quelle: DSB